

DIE LINKE. Offene Liste

Antrag zur Kreistagssitzung am 04.05.2015

Pia Hainer,
Am Steinberg 27a
36124 Eichenzell

Eichenzell, 09.04.2015

Herrn Kreistagsvorsitzenden
Franz Rupprecht
Wörthstraße 15

36037 Fulda

Antrag: Wartezeiten beim ärztlichen Bereitschaftsdienst

Der Kreistag fordert den Kreisausschuss auf,

mit der Kassenärztlichen Vereinigung ein Gespräch zu führen, um die katastrophalen Zustände bei dem ärztlichen Bereitschaftsdienst im Landkreis Fulda abzustellen. Schlechte Erreichbarkeit und Wartezeiten von 8 und mehr Stunden sind nicht akzeptabel, sie stellen eine erhebliche gesundheitliche Gefährdung für die Bevölkerung dar.

Begründung:

Die Klagen über schlechte Erreichbarkeit und lange Wartezeiten beim ärztlichen Bereitschaftsdienst im Landkreis Fulda häufen sich. Mütter berichten, dass sie mit ihren Kindern bei hohem Fieber aufgefordert wurden einige Stunden später wieder zu kommen. Selbst bei starken Schmerzen wird berichtet, dass Patienten auf später vertröstet werden. Patienten fürchten um ihre Gesundheit und wählen immer öfter den Weg der öffentlichen Notdienstversorgung im Krankenhaus. Der Landkreis Fulda hat hierzu bereits eine personelle Verstärkung in der Notdienstzentrale vornehmen müssen.

Die Organisation des Ärztlichen Bereitschaftsdienstes in den sprechstundenfreien Zeiten ist Sache der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen. Sie muss ihrer Verantwortung gerecht werden. Sollten die Gespräche mit ihr zu keiner Verbesserung der Situation führen soll der Kreisausschuss das hessische Ministerium für Soziales und Integration, beauftragen ihrer Rechtsaufsicht über die Kassenärztliche Vereinigung Hessen zu nutzen um die untragbaren Zustände abzustellen.

Mit freundlichen Grüßen



Pia Hainer